Zugestellt durch die Österreichische Post

miteinander

Magazin der Raiffeisenbanken im Wipptal & Stubaital

5. Ausgabe — 01 / 2023

BONUS-ZERTIFIKAT
neu
WIPPTAL-STUBAITAL BONUS & SICHERHEIT 6

Genussplatzl
Alpengasthof Kasern — 12

Versicherungen
Meine Sicherheitswelt — 14

Wandern & gewinnen
Wanderpass – exklusiv für Mitglieder — 6

www.rb-wipptal-stubaital.at

Raiffeisenbank
Wipptal - Stubaital Mitte

© Haas-Pfurtscheller

impressum
Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Raiffeisenbank Wipptal-Stubaital Mitte eGen, Raiffeisenbank Matrei am Brenner und Umgebung eGen, Raiffeisenbank Neustift-Mieders-Schönberg im Stubaital eGen **Redaktion:** Gabriele Gogl, Julia Pranger, Christina Haas-Pfurtscheller
Gestaltung: Kreativstadl Werbeagentur eU, 6143 Matrei am Brenner **Druck:** Druckerei Aschenbrenner GmbH, Kufstein
Sofern in dieser Zeitung personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise. Satz- & Druckfehler vorbehalten.

editorial

Geschätzte Mitglieder, werte Kundinnen und Kunden,

die ersten Sonnenstrahlen sorgen bereits für ordentlich gute Laune und wecken unsere Frühlingsgefühle. Der Mai lädt uns zu vielen Unternehmungen und Aktivitäten im Freien ein. Auch die Wandersaison wird wieder eröffnet.
In diesem Zusammenhang bieten wir heuer unseren Mitgliedern etwas ganz Besonderes. Wir nutzten die Wintermonate und kreierten den Wanderpass „Wir macht's möglich". Unseren Mitgliedern stellen wir damit ausgewählte Wanderziele unserer Region vor. Wir begeben uns auf eine aufregende Stempeljagd und verlosen am Ende der Wandersaison ein echtes Highlight. Nähere Informationen erhaltet Sie im Innenteil dieser Ausgabe. Seien Sie dabei!

Was bedeutet es aber Mitglied bei der Raiffeisenbank Wipptal – Stubaital Mitte zu sein?

Als Mitglied haben Sie mehr von ihrer Bank, denn wenn es um Unternehmensentscheidungen geht, haben Sie als Mitglied die Möglichkeit, unabhängig von der Höhe Ihrer Geschäftsanteile, mitzubestimmen. Darüber hinaus genießen Sie eine attraktive Geschäftsanteilsverzinsung, flexible und exklusive Mitgliederkontomodelle, Ermäßigungen bei Versicherungen, gratis E-Carsharing, Tandem-Paragleitflüge und verschiedenste Mitgliederveranstaltungen die weit über das Bankwesen hinaus gehen, wie aktuell die Teilnahme am Wanderpass.

Unser Wanderpass steht dieses Jahr als Symbol die Philosophie von Raiffeisen „Wir macht's möglich" erlebbar zu machen. Diese steht im Einklang mit der Region und stellt die Gemeinschaft in den Vordergrund. Gedanken, Perspektiven und Erfahrungen werden zu einer neuen Kraft gebündelt. Denn das WIR sucht Lösungen für KundInnen. Aus Erfahrungen werden Vorschläge und aus Gedanken werden Visionen. Das WIR kümmert sich verlässlich, langfristig und nachhaltig um die Menschen und Unternehmen in der Region.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Sommer mit spannenden Wanderungen!

Ihre Raiffeisenbank Wipptal - Stubaital Mitte

Dir. Andreas Mantl
Dir. Wolfgang Gredler

aktuelles

Willkommen im Team

Unser neuer Bankstellenleiter der Bankstelle Fulpmes, Prokurist **Christian Hörtnagl**, ist seit 01.11.2022 Teil unseres Teams.

Daniel Höllrigl startete am 6. März 2023 als Privatkundenbetreuer und verstärkt unser Team in der Bankstelle Steinach.

Herzliche Gratulation

Seit Anfang des Jahres leitet Prokuristin **Kristina Daum** die Vertriebsassistenz in der Bankstelle Steinach.

Danke für die Treue

Unser **Alois Wieser** hat nach 42 Dienstjahren am 31.12.2022 seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten.

Ebenso hat unser **Auer Josef** nach 45 Dienstjahren am 31.03.2023 seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten.

Wir wünschen ihnen alles Gute für die Pension.

Herzliche Gratulation

Anna Maria Leiter, Sarah Geir, Silvia Vötter und Stefanie Graus haben die Bankausbildungen mit Bravour abgeschlossen.

WIR macht's möglich

Aufgrund eines Autounfalls während einer Dienstfahrt, kam es bei einem sehr dringend benötigten Fahrzeugs des Sozial- und Gesundheitssprengels Stubaital leider zu einem Totalschaden – zum guten Glück ohne größeren Personenschaden. Spontane Hilfe war angesagt. Mit Unterstützung der Firma Ragg, der Firma Troppacher, des Therapiezentrums Stubai, des Lions Clubs Stubai-Wipptal und den Raiffeisenbanken im Wipp- und Stubaital, konnte das neue Fahrzeug nun wieder Fahrt aufnehmen.

aktuelles

STAATLICH AUSGEZEICHNETER AUSBILDUNGSBETRIEB

Wir sind seit kurzem ein staatlich ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb

SPONSORING

Dem **Schützenverein Schmirn** wurden von uns **zwei neue Gewähre** spendiert die sie in ihrem tollen Schießstand einschießen können. Viel Spaß mit der neuen Ausrüstung.

Die **JB/LG Steinach** hat einen Teil ihrer erwirtschafteten Erträge an den **Sozialfonds Caritas & Wir im Wipptal** gespendet welche von uns noch verdoppelt wurden.

Bei der **Lehrlingsmesse** welche im Herbst stattgefunden hat waren wir wieder mit dabei. Viele Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen, Polytechnischen Schulen und allgemeinen Sonderschulen hatten dabei wieder die Möglichkeit, in einheimische Betriebe vor Ort in den Sparten Metall, Installationen, Dienstleitungen und Holz hineinzuschnuppern. Es wurden auch viele tolle Gespräche zwischen Schülern und Kontaktpersonen der verschiedensten Unternehmen geführt. Die Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg.

Beim diesjährigen Hallenturnier in Fulpmes wurde Fabian zum **Torschützenkönig** gekürt. Als Geschenk wurde ihm eine **FC Bayerndress** von unserem Jugendclubberater Robin überreicht. Gratulation zu deiner sportlichen Leistung mach weiter so.

EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER

wandern und gewinnen

Wanderpass

#WIRmachtsmöglich

Raiffeisenbank Neustift-Mieders-Schönberg im Stubaital

Raiffeisenbank Wipptal - Stubaital Mitte

Raiffeisen Matrei am Brenner

Hinweise zur Datenverarbeitung: Die von dir angegebenen Daten werden von deiner Raiffeisenbank zur Verifizierung deiner Mitgliedschaft sowie zur Abwicklung deiner Teilnahme verarbeitet und nach der Durchführung des Gewinnspiels gelöscht. Dir steht das Recht auf Auskunft und nach den Voraussetzungen des Datenschutzrechts das Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch/Widerruf zu. Diesbezügliche Anträge richtest du an die auf der Website deiner Raiffeisenbanken angeführte Datenschutzbeauftragte. Davon unberührt bleibt dein Recht, dich bei der zuständigen Datenschutzbehörde zu beschweren (beispielsweise via E-Mail an dsb@dsb.gv.at).

Aufgepasst, liebe Naturliebhaber!

Die Raiffeisenbank Matrei am Brenner und Umgebung eGen, die Raiffeisenbank Wipptal-Stubaital Mitte eGen und die Raiffeisenbank Neustift-Mieders-Schönberg im Stubaital eGen haben sich zusammengetan, um etwas ganz Besonderes für ihre Mitglieder zu schaffen.

Wir stellen vor: Der "Wir macht's möglich" Wanderpass, der es euch ermöglicht, die atemberaubende Schönheit unserer heimischen Berge zu erleben und dabei gleichzeitig unsere lokalen Almen und Hütten zu unterstützen.

Exklusiv als Mitglied könnt ihr den Wanderpass in eurer Raiffeisenbank abholen und euch auf eine aufregende Stempeljagd begeben. Erkundet die wunderschöne Natur unserer Regionen und sammelt Stempel von den teilnehmenden Almen und Hütten.

Sobald ihr genügend Stempel gesammelt habt, könnt ihr euren Wanderpass in ein Los umwandeln und in eurer Raiffeisenbank abgeben, um an einem Gewinnspiel teilzunehmen. **Jede Raiffeisenbank verlost unter ihren Mitgliedern je ein Freizeitticket** – ein echtes Highlight, das ihr auf keinen Fall verpassen solltet!

Also, worauf wartet ihr noch? Schnappt euch jetzt exklusiv als Mitglied bei eurer Raiffeisenbank den "Wir macht's möglich" Wanderpass und macht euch bereit für ein unvergessliches Abenteuer in den Bergen.

Wenn ihr noch kein Mitglied seid, könnt ihr euch jederzeit bei unseren Beratern melden und euch über die Mitgliedschaft informieren.
Näheres dazu findet ihr auf unserer Homepage:

So gehts:

- **Wanderzeitraum: 01.06.2023 - 30.09.2023**
  Teilnahmeschluss Gewinnspiel: 08.10.2023
- **Ziel: fünf von sechs Stempel sammeln**
- Absolviere die auswählbaren Wanderrouten und sammle bei den Almen und Hütten je einen Stempel
- Sobald du mindestens fünf der sechs Stempel gesammelt hast, kannst du deinen Wanderpass in ein Los umwandeln und bis zum 08.10.2023 in deiner Raiffeisenbank abgeben **Jede Raiffeisenbank verlost unter ihren Mitgliedern je ein Freizeitticket** - ein echtes Highlight, das du auf keinen Fall verpassen solltest!
- Der Gewinner wird telefonisch von seiner Raiffeisenbank verständigt

TEILNAHMEBEDINGUNGEN
Gegenstand: Diese Bedingungen regeln die Teilnahme am Gewinnspiel Aktion Wanderpass „Wir macht's möglich" der Raiffeisenbank Matrei am Brenner und Umgebung eGen, der Raiffeisenbank Wipptal-Stubaital Mitte eGen und der Raiffeisenbank Neustift-Mieders-Schönberg im Stubaital eGen.
Jede Raiffeisenbank verlost unter ihren teilnehmenden Mitgliedern ein Freizeitticket, die Abwicklung und Durchführung erfolgt für jede Raiffeisenbank separat.
Teilnahme: Wanderzeitraum: 01.06.2023 – 30.09.2023; Teilnahmeschluss Gewinnspiel: 08.10.2023
Teilnahmeberechtigt sind Personen mit einer aktiven Mitgliedschaft zum 01.06.2023 bei einer der oben genannten Raiffeisenbanken.
Ablauf: Der Wanderpass kann von den Mitgliedern in den Bankstellen ihrer Raiffeisenbank abgeholt werden. Für die Teilnahme am Gewinnspiel müssen fünf von sechs Stempel der im Wanderpass aufgelisteten Almen und Hütten gesammelt und der befüllte Wanderpass bis spätestens 08.10.2023 in einer Bankstelle der Raiffeisenbank des Mitglieds abgegeben werden. Anschließend wird unter allen Teilnehmern je Raiffeisenbank ein Freizeitticket verlost.
Jede Person darf nur einmal und im eigenen Namen am Gewinnspiel teilnehmen. Mitarbeiter der Raiffeisenbankengruppe Tirol sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
Gewinn: Gewinne können nicht in bar abgelöst oder umgetauscht werden. Die Preise sind nicht übertragbar. Die Gewinner werden telefonisch verständigt.
Haftung: Die Haftung des jeweiligen Veranstalters aus oder im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist auf Fälle von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beschränkt. Der Aufstieg zu sowie der Abstieg von den Almen und Hütten erfolgt auf eigene Gefahr.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für die Durchführung des Gewinnspiels gilt ausschließlich österreichisches Recht.

Almen

Poltnalm

Die Poltnalm liegt in wunderschöner Lage eingebettet in grünen Wiesen auf 1.880m am Ende des Navistales.

- Navis
- Parkplatz Schranzberg: 4,5 km - 1,5 Std.
  Naviser Almrunde: 2,5 Std.
- Familie Halder
- Tiroler Küche
- Ende Mai – Oktober: SA & SO
  Sommerferien: täglich geöffnet

Gschnitzer Tribulaunhütte

Vor allem für Naturfreunde ist die Wanderung zur Gschnitzer Tribulaunhütte besonders schön.

- Gschnitz
- Gasthof Feuerstein: 4,8 km - ca. 2 Std.
- Familie Salchner
- Tiroler Küche
- täglich geöffnet

Sattelbergalm

Umringt von der eindrucksvollen Bergkulisse findet der Naturliebhaber, die am Sattelbergplateau idyllisch eingebettete Sattelbergalm.

- Gries am Brenner
- Parkplatz Vinaders: 3,5 km - 1 Std.
  Wassersteig: 2,6 km - 1,5 Std.
- Familie Nagele
- hausgemachte Alm-Schmankerl
- SO-MI 9-17Uhr / DO-SA 9-22 Uhr

Hütten

Neue Regensburger Hütte

Bei uns macht Gemüse Karriere und wird zum Geschmackserlebnis. Wir sind die rein vegetarische Station am Stubaier Höhenweg...

- Neustift im Stubaital
- Falbeson: 4 km - ca. 2,5 Std.
- Familie Tomaselli
- rein vegetarische Küche
- täglich: Mittagessen bis 16 Uhr

Brandstatt Alm

Die Brandstattalm mit dem herrlichen Panoramablick ist ein schönes Ausflugsziel für Groß und Klein und bietet sich perfekt an, um von hier aus eine Wanderung zu starten oder die zahlreichen Wege mit dem Mountainbike zu entdecken.

- Neustift im Stubaital
- Neustift Oberbergtal: 3,6 km - ca. 1:15 Std.
  Milders: über Bichl & Auffang
- Tanja Falbesoner
- Tiroler Küche
- MO, DO, FR, SA, SO: 9-17 Uhr
  Ruhetag: Dienstag & Mittwoch

B'suchalm

Für Familien ist die Wanderung zur urigen B'suchalm im Sommer besonders schön, weil sie auch mit dem Kinderwagen erreichbar ist und außerdem ein schöner Kinderspielplatz auf die Kleinen wartet.

- Neustift im Stubaital
- Parkplatz Nürnberger Hütte: 1,8 km - 45 min.
- Familie Volderauer
- Tiroler Küche
- täglich: 9-18 Uhr, Dienstag Ruhetag

Gastkomme

Der Frühling kommt

Gastkommentar von Dr. Valentin Hofstätter

Das wirtschaftliche Umfeld ist in Österreich nach wie vor sehr herausfordernd: An erster Stelle rangiert dabei für viele Österreicherinnen und Österreicher nach wie vor das Thema Inflation: Im Schnitt der Euro-Länder liegt diese immer noch bei rund 6,9 % gegenüber dem Vorjahr, und damit weit über dem Zielwert der Notenbank (EZB) von 2 %. Wobei das schon eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Spitzenwert von 10,6 % Ende 2022 darstellt! Hauptgrund des jüngsten Inflationsrückganges sind die Energiepreise im Verbraucherpreisindex (mit dem die Inflation gemessen wird): Diese Energiepreise sind zwar immer noch hoch – im Vergleich zum Vorjahr sind sie aber nicht mehr viel weiter gestiegen. Letztes Jahr trieb der starke Jahresanstieg der Energiepreise die Inflationsrate entsprechend stark nach oben; dieses Jahr ist der neuerliche Jahresanstieg bei Energie dagegen weit geringer, entsprechend wird auch die Inflationsrate weitaus weniger nach oben getrieben. Und **im Jahresverlauf** ist hier ein **weiterer Rückgang der Inflationsrate** (nicht des PreisNIVEAUS!) sehr wahrscheinlich: Denn aus aktueller Sicht dürften Benzin und Diesel diesen Sommer deutlich unter den Rekordwerten des letzten Sommers liegen (im Jahresvergleich also sogar ein Preisrückgang, der die Inflationsrate entprechend drückt). Und bei Erdgas ist es nur eine Frage der Zeit, bis der Einbruch des Großhandelspreises für Erdgas (inzwischen tiefer als vor dem Überfall auf die Ukraine) auch bei den Konsumentinnen und Konsumenten ankommt (was die Inflationsrate zusätzlich drückt).

Also ein rundum positiver Ausblick? Jein!

Erstens: In **Österreich** ist das Inflationsniveau mit zuletzt 9,1 % p.a. weiterhin **deutlich höher** als im Rest des Euroraums. Das hat mehrere Gründe, z.B. weniger Wettbewerb im Einzelhandel und einigen anderen Branchen, geringerer Einsatz von „Preisdeckel“ und ähnlicher Maßnahmen gegen die Inflation, dafür überdurchschnittlich hohe Zahlungen aus dem Staatsbudget um die Einkommen weiter Bevölkerungskreise aufzubessern. Letzteres hält zwar die (Konsum-)Nachfrage hoch (erwünscht) - damit aber auch den Preisdruck (unerwünscht). Im Jahresvergleich tiefere Energiepreise werden zwar auch in Österreich für einen weiteren Inflationsrückgang sorgen – aber voraussichtlich nicht so rasch und so tief wie im Durchschnitt der Eurozone.

Zweitens: In allen Ländern ist zu beobachten, dass inzwischen der Inflationsdruck auf fast alle Güter- und Dienstleistungsgruppen übergegriffen hat. Zusammen mit (verständlich) hohen Lohnsteigerungen dieses Jahr lässt das eine gewisse **Lohn-Preisspirale** befürchten (hohe Lohnkostensteigerung wird von Firmen wieder als höhere Verbraucherpreise weitergegeben).

In Summe: Die Inflation kommt von ihren Extremwerten zwar weiter zurück, dürfte aber auch nächstes Jahr noch nicht wieder das Vor-Krisen-Niveau erreichen. Dementsprechend hat die **Europäische Zentralbank** (EZB) die Zinsen auch schon kräftig angehoben – trotz derzeit recht flauer Konjunktur. In den nächsten Monaten dürften ihre Leitzinsanhebungen ein Niveau von rund **3,5 %** erreichen – dort sollte dann für heuer erst einmal Schluss sein.

Geht die Inflationsrate dann Richtung 2024 wie erwartet weiter zurück, gibt es keinen Grund für neuerliche Zinsanhebungen über dieses Niveau. Im nächsten Konjunkturabschwung (2024? 2025?) wäre dann – auf deutlich tieferem Inflationsniveau - sogar wieder Raum für

entar - die Inflation geht?

Zinssenkungen. Für Kreditfinanzierungen dürfte das aktuelle Zinsniveau (historisch „normal“ hoch, allerdings im Vergleich zur Nullzinsphase eine exorbitante Verschlechterung) wohl noch zumindest ins nächste Jahr hinein andauern. Raschere Zinssenkungen noch heuer wären nur bei einem drastischen und raschen Konjunktureinbruch vorstellbar. Und weitere Zinsanhebungen 2024 sind ein Risiko für den Fall, dass die Inflationsrate sich weigert dann weiter zurückzugehen. Für den Wohnungsmarkt **bleiben** die **hohen Finanzierungskosten** damit zumindest heuer noch **problematisch.** Weniger Nachfrage und sinkende Energiekosten sollten zwar manche Baumaterialien verbilligen – auf den Hauptkostenfaktor Arbeit trifft angesichts hoher Lohnabschlüsse allerdings das Gegenteil zu. Zusammen mit strengeren Auflagen bei der Kreditvergabe ist es wenig überraschend, dass die Nachfrage nach **Wohnbaufinanzierungen** in ganz Österreich **eingebrochen** ist – deutlich schwächere Wohnbautätigkeit ist damit unvermeidbar. Weit weniger eindeutig ist der Effekt auf die **Immobilienpreise:** In zahlreichen europäischen Ländern sinken sie bereits (zwischen 2 und 10 %), und auch für Österreich vermeldet die Österreichische Nationalbank einen Preisrückgang im vierten Quartal 2022 (letzte Daten) von rund 2 % p.q. Die Entwicklung dürfte aber auch innerhalb Österreichs in Zukunft je nach Region und Lage der Immobilie gewaltig differieren.

Was Kreditnehmer plagt, freut AnlegerInnen: Erstmals seit einem Jahrzehnt sind am **Anleihenmarkt** (und damit auch bei Anleihenfonds) wieder **interessante Renditen** zu erzielen: 3 – 4 % Rendite sind inzwischen selbst bei guten Schuldnern möglich – bei schlechteren natürlich noch deutlich mehr. Wie immer gilt es hier aber, das **Risiko gut zu streuen** (in dem Fall über viele Anleihen und Schuldner verteilt). Das gilt auch bei einer Veranlagung in **Aktienfonds**, denen wir langfristig ungebrochen das größte Ertragspotenzial zutrauen: Diese streuen das Unternehmensrisiko automatisch über viele einzelne Firmen. Wer größere Einzelinvestitionen in solche Unternehmensbeteiligungen (Aktien) scheut, kann zumindest über einen Ansparplan mitpartizipieren: **Regelmäßiges Ansparen** eines fixen Monatsbetrags **in Aktienfonds** führt dann bei tieferen Marktkursen (= günstigeren Aktienmärkten wie z.B. letztes Jahr) automatisch zum Erwerb von mehr Aktien – man profitiert also von zwischenzeitigen Aktienmarktrückgängen, indem man sich den Kaufkurs „nach unten mischt“.

zur Person

© RBI

Dr. Valentin Hofstätter ist seit 2021 für die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft tätig. Davor arbeitete er seit 2000 als Ökonom und Kapitalmarktexperte für die Raiffeisenbank International, wo er 2005 die Leitung der Abteilung Volkswirtschaft, Zins- und Währungsanalyse übernahm und danach als Chef-Stratege die Abteilung Marktstrategie leitete. Als gebürtiger Niederösterreicher (geboren 1974 in Tulln) studierte er Volkswirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien und der University of Technology Sydney. 2001 dissertierte er zum Thema „Währungskrise in Asien“. Er besitzt langjährige Erfahrung im Vermitteln volkswirtschaftlicher und finanzmarktbezogener Inhalte, insbesondere im Rahmen der Lektorentätigkeit für Raiffeisen Campus und Fachhochschulen. Darüber hinaus wird er regelmäßig in den Medien zu diversen Wirtschaftsthemen zitiert.

Alpengasthof Kasern

Gabriela Eller - Gabi, wie sie die meisten Gäste nennen, leitet den Alpengasthof im hintersten Schmirntal, in welchem sie schon ihre Kindheit verbrachte, bereits seit 16 Jahren.

Für Gabi ist das Gasthaus einfach eine Herzensangelegenheit.
Es herrscht eine familiäre Atmosphäre - in welche jedes Jahr gerne auch Prakitkant*innen aufgenommen werden - Nichten, Neffen, Geschwister, Ehemann, Söhne ... bis hin zur 81-jährigen Mutter, alle packen mit an.

Ein Besuch im Gasthaus vermittelt ein ganz besonderes Flair: Der Gasthof steht umgeben von einer Bergidylle, den letzten Höfen am Talende und einem Wasserfall; im Hausgang begegnet einem ein köstlicher Duft - traditionelle Gerichte und Kuchenstücke werden herumjongliert; in der holzvertäfelten Stube mit amerikanischem Flair - Gabis Urgroßvater hatte das Gasthaus 1902 nach seiner Goldgräbertour in Alaska erbaut - wirkt es doch irgendwie traditionell tirolerisch bäuerlich; die Gaststube könnte bestimmt einige G'schichtln erzählen! Wer Glück hat, begegnet dort Gabis Vater, welcher ein paar davon zu berichten weiß.

DER GASTHOF IST VON MITTE MAI BIS MITTE OKTOBER GEÖFFNET.

ALPENGASTHOF KASERN 1.620M

Kasern 43
6154 Schmirn
0664 945 72 26

Fotos: Tirol Werbung, Lisa Wöss

Ochsensulze
vom Schmirner Almochsen

rezept

75 dag Siedfleisch vom „Grauvieh - Almochsen"
10 dag Karotten
10 dag Erbsen
5 dag Essiggurken
Petersilie
Wurzelwerk u. Kräuter
Salz
1 l Wasser
15 dag Aspik Gelatinepulver

Zubereitung
Ochsenfleisch mit Kräutern kochen und in kleine Würfel schneiden. Erbsen und die gekochten, würfelig geschnittenen Karotten dazugeben. 5 dag Essiggurken, Petersilie, Salz, 1 Esslöffel Essig untermischen.

Wasser und Gelatinepulver kurz erhitzen und über das Fleisch und Gemüse in eine Auflaufform gießen.

TIPP
Sulze schmeckt nicht nur mit Brot, so wie sie hauptsächlich bei uns serviert wird, sondern auch mit guten Röstkartoffeln.

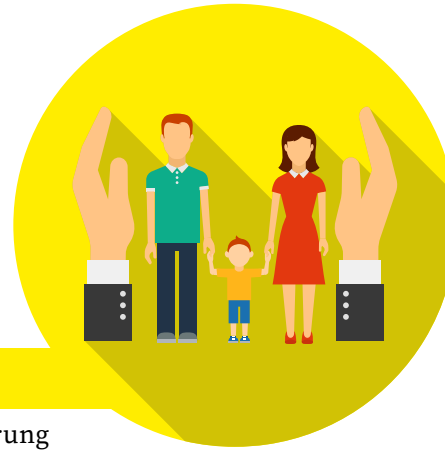
Meine Sicherh

Endlich! Wir gehen heute wandern.
Den Rucksack mit den obligaten Sachen packen, Wanderschuhe anziehen und los geht's! Haben wir an alles gedacht? Ein passender Versicherungsschutz ist ein wichtiger Teil jeder Freizeitgestaltung. Schützen Sie sich und Ihre Familie mit den passenden Versicherungen vor den Risiken des Alltags. Es ist ein beruhigendes Gefühl das Wertvollste im Leben gut abzusichern.

heitswelt

Welche Versicherungen für wen?
Kein Mensch ist gleich und hat dieselben Interessen. Deswegen ist es wichtig, dass sich der notwendige Versicherungsschutz an die Bedürfnisse jedes Einzelnen anpasst. Dafür sorgen wir mit maßgeschneiderten Angeboten.

Haben Sie schon vorgesorgt? Diese Versicherungen sind besonders wichtig – Vorsorgelösung von Raiffeisen:



Familie & Kinder

- (Familien-)Unfallversicherung
- (Familien-)Rechtsschutzversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Krankenversicherung
- Ablebensversicherung

Haus & Wohnung & KFZ

- Haushaltsversicherung (Haftpflicht)
- Rechtsschutzversicherung
- Fahrzeugrechtsschutzversicherung

Freizeit & Reisen

- (Familien-)Unfallversicherung
- Reiseversicherung
- Krankenversicherung

Ansprechpartner

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei Ihrem Kundenbetreuer oder kommen Sie in einer unserer Bankstellen vorbei.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Website:
www.rb-wipptal-stubaital.at

Werbung

Raiffeisen Zertifikate

Erträge erzielen mit dem Anlageprodukt

Wipptal-Stubaital Bonus&Sicherheit 6

- Basiswerte: EURO STOXX 50® Index und S&P 500® Index
- Chance auf Rückzahlung in Höhe von 122 % des Nominalbetrags
- Barriere bei 49 % des jeweiligen Index-Startwerts
- Volles Marktrisiko bei Verletzen der Barriere, Emittentenrisiko
- Weitere Informationen zu Chancen/Risiken auf den Folgeseiten
- 3 Jahre Laufzeit

EURO STOXX 50® ist eine eingetragene Marke der STOXX Ltd.
S&P 500® ist eine eingetragene Marke der S&P Dow Jones Indices LLC.

ZEICHNUNGSFRIST BIS 02.06.2023

ISIN: AT0000A33R03 – Die Veranlagung in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

Weitere Informationen unter raiffeisenzertifikate.at

Hierbei handelt es sich um Werbung, die weder Anlageberatung, ein Angebot noch eine Empfehlung oder eine Einladung zur Angebotslegung darstellt. Umfassende Informationen über das Finanzinstrument und dessen Chancen und Risiken – siehe gebilligter Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge), veröffentlicht unter raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte. Zusätzliche Informationen auch im Basisinformationsblatt und unter „Kundeninformation und Regulatorisches" raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die zuständigen Behörden (CSSF, FMA) zu verstehen. Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Während der Laufzeit kann der Kurs des Zertifikats unter 100 % fallen. Wertminderungen durch Inflation werden nicht vom Kapitalschutz abgedeckt. Der Investor trägt beim Kauf des Finanzinstruments das Bonitätsrisiko der Raiffeisen Bank International AG (RBI). Das Zertifikat unterliegt besonderen Vorschriften, die sich bereits bei einem wahrscheinlichen Ausfall der RBI nachteilig auswirken können (z.B. Reduzierung des Nennwerts) – siehe raiffeisenzertifikate.at/basag. Jede Kapitalveranlagung ist mit einem Risiko verbunden. Unter Umständen kann es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Raiffeisen Bank International AG I Stand: Mai 2023